

Pressemitteilung
14. Juni 2016

DIE NEUE TATE MODERN ERÖFFNET

EIN NEUES MUSEUM FÜR DAS 21. JAHRHUNDERT

Die neue Tate Modern wird ihre Türen am Freitag, den 17. Juni, öffnen. Das neue Switch House wurde von den Architekten Herzog & de Meuron, von denen auch die Neuentwürfe für die Bankside Power Station aus dem Jahre 2000 stammen, entworfen. Das Switch House darf mithin als das bedeutendste neue Kulturgebäude seit der British Library betrachtet werden. Die bekannteste Ausstellung der Welt für moderne und zeitgenössische Kunst ist nun noch internationaler, diversifizierter und damit zugleich attraktiver geworden.

Seit Tate Modern im Jahre 2000 das erste Mal öffnete, hat sie ihre Sammlung moderner Kunst umfassend erneuert, um zu zeigen, dass überall auf der Welt bedeutende Kunstwerke geschaffen werden. Durch gezielte internationale Akquise innerhalb der vergangenen Jahre, ist die Sammlung inzwischen sehr viel reicher geworden, indem sie nun mehr Foto-, Performance- und Filmkunst, aber auch Werke von Künstlerinnen aufzuweisen hat.

Die vollständig neue und frei zugängliche Hängung zeigt 800 Werke von mehr als 300 Künstlern aus über 50 Ländern – von Chile über Indien, Russland und den Sudan bis nach Thailand. Die neuen Ausstellungen berichten weitaus umfassender von moderner und zeitgenössischer Kunst der vergangenen 100 Jahre: 57 Prozent der präsentierten Kunstwerke kamen hinzu seit Tate Modern das erste Mal öffnete, und die Hälfte aller Einzelausstellungen sind Künstlerinnen gewidmet. Die Kunstwerke sind im Boiler House und dem neuen Switch House zu bewundern.

Durch das Switch House hat sich Tate Modern um 60 Prozent vergrößert und ermöglicht den Besuchern eine ungemeine Fülle neuer Kunsterlebnisse. Diese reichen von unterirdischen Öltanks, dem ersten der Live Art gewidmeten Museumsraum, bis zu neuen Lernbereichen und der großartigen Public Viewing Panorama-Terrasse in der zehnten Etage, die eine vollkommen neuartige Perspektive auf London eröffnet. Die Turbinen-Halle bildet nun das räumliche Zentrum des Museums.

Neben den überaus beliebten Meisterwerken von Pablo Picasso, Mark Rothko und Henri Matisse finden sich auch jüngst erworbene Kunstwerke aus aller Welt, die die Geschichte des Modernismus widerspiegeln, wie Sri Lanka-Photographien von Lionel Wendt aus den 30er Jahren, eine Indien-Collage von Benode Behari Mukherjee aus den 50ern und eine in den 60er Jahren geschaffene Skulptur von Saloua Raouda Choucair aus dem Libanon. Zugleich werden Hauptwerke zeitgenössischer Kunst gezeigt, wie der gigantische Turm aus 800 Radios des Brasilianers Cildo Meireles, ein Raum, den die Inderin Sheela Gowda mit menschlichem Haar und Autostoßstangen gefüllt hat, ein Teppich aus Tausenden von Flaschenverschlüssen, den El Anatsui aus Ghana angefertigte und eine eindringliche Film-Installation auf acht Leinwänden des Thailänders Apichatpong Weerasethakul.

PRESSE- UND ÖFFENTLICHKEITSARBEIT FÜR EUROPA:

**FOUCHARD
FILIPPI**
COMMUNICATIONS

FOUCHARD FILIPPI COMMUNICATIONS
info@fouchardfilippi.com
+ 33 1 53 28 87 53 / + 33 6 60 21 11 94
www.fouchardfilippi.com

Die Eröffnung wird mit frei zugänglichen Live Performances, neuen Projekten und anderen Special Events begangen. Drei Wochen lang beleben Live Art-Veranstaltungen die Ausstellungen. Dieses kostenlose Programm der BMW- Tate Live Partnerschaft umfasst auch die Arbeit der Tate Collection, die zeitweise innerhalb des ganzen Gebäudes inszeniert wird, angefangen von Tania Bruguera's Polizei auf dem Pferderücken bis zu Tino Sehgal's in Gesang ausbrechender Dienerschaft. In den Öltanks finden jeden Tag vom 17. Juni bis zum 3. Juli 2016 neue Performanceprojekte statt, die die Stellung von Live Art im Museum des 21. Jahrhunderts herausstellen.

Für die Eröffnungsfeier mit zahlreichen Special Events, die von UNIQLO unterstützt werden, steht Tate Modern an diesem Wochenende jeden Abend bis 22:00 Uhr offen. Das Herzstück bildet ein speziell in Auftrag gegebenes Choral-Werk des Künstlers Peter Liversidge, das am Samstag, den 18. Juni, um 17:00 von mehr als 500 Sängern aus Londoner Chören aufgeführt wird. Film- und Videoarbeiten der Tate-Sammlung werden täglich öffentlich im neu möblierten Starr Cinema gezeigt, wobei während des gesamten Wochenendes außerdem Special Events für junge Leute und Familien angeboten werden.

Digitale Technologien sind nun durch die Bloomberg-Connects-Initiative umfassender in das Erleben von Tate Modern integriert als je zuvor. Durch die Partnerschaft mit Bloomberg Philanthropies, die Tate Modern seit Eröffnung 2000 unterstützen, hat Tate neue interaktive Räume sowie eine App geschaffen, die die Museumssammlung einem breiteren Publikum zugänglich macht. Dies wird noch ergänzt durch Timeline of Modern Art Touchscreens und die beliebte Digital Drawing Bar sowie Tate Shots, eine überaus erfolgreiche Online-Ausgabe von wöchentlichen Filmvorführungen.

Noch vor der Eröffnung werden 3000 Schulkinder aus ganz Großbritannien – von Orkney bis nach St Ives – die ersten sein, die das neue Tate Modern zu einem Special Preview am Donnerstag, den 16. Juni 2016, besuchen werden. Dort werden sie von den Künstlern Bob und Roberta Smith begrüßt und erhalten damit eine exklusive Gelegenheit, die Ausstellungen und das neue Gebäude zu entdecken und sich für moderne und zeitgenössische Kunst begeistern zu lassen.

Im weiteren Verlauf des Jahres wird Tate ein ambitioniertes 'open experiment' - Tate Exchange – anstoßen, das ein gesamtes Stockwerk des neuen Switch Houses ausfüllen wird. Mehr als 50 Organisationen werden zum ersten Mal an diesem kreativen Prozess von Tate Modern teilnehmen und Veranstaltungen und Projekte durchführen, in denen Kunst als Mittel verwendet wird, weitreichende Fragen der Welt, die uns umgibt, anzusprechen. Das Programm wird Künstler wie Guerrilla Girls and Tim Etchells mit Wohltätigkeitsorganisationen, Lokalradios, Universitäten und Krankenhausstiftungen zusammenbringen.

Die Ausstellungen wurden kuratiert von dem Tate Modern-Kuratorenteam unter der Leitung von Frances Morris, Direktor; Matthew Gale, Ausstellungsleitung; Ann Coxon, Kuratorin, Ausstellung & internationale Kunst; Mark Godfrey, senior Kurator, internationale Kunst; Catherine Wood, senior Kuratorin, internationale Kunst (Performance); Andrea Lissoni, senior Kurator, internationale Kunst (Film) und Simon Baker, senior Kurator, international Kunst (Fotografie)

PRESSE- UND ÖFFENTLICHKEITSARBEIT FÜR EUROPA:

**FOUCHARD
FILIPPI**
COMMUNICATIONS

FOUCHARD FILIPPI COMMUNICATIONS
info@fouchardfilippi.com
+ 33 1 53 28 87 53 / + 33 6 60 21 11 94
www.fouchardfilippi.com

Für Presseinformationen wenden Sie sich an info@fouchardfilippi.com

Oder rufen Sie an: + 33 1 53 28 87 53 / + 33 6 60 21 11 94

Für Bilder mit einer hohen Auflösung besuchen Sie <http://www.fouchardfilippi.com/?p=6445>

HINWEISE FÜR REDAKTEURE

TATE MODERN

Tate Modern eröffnete im Mai 2000. Gelegen in der ehemaligen Bankside Power Station, ist es das weltweit bekannteste Museum für moderne und zeitgenössische Kunst, das etwa 5 Millionen Besucher pro Jahr anzieht. Es ist eines von vier Tate Galerien in Großbritannien und Teil eines größeren Netzwerkes von Institutionen – dem Plus Tate Network – die die visuelle Kunst in Großbritannien voranbringen. Tate verwaltet eine wachsende nationale Sammlung von über 70 000 Arbeiten, die in einem öffentlichen Auftrag erworben und gepflegt und an Ausstellungsorten in ganz Großbritannien und der Welt gezeigt werden.

SPONSOREN

Das neue Tate Modern ist ein £260m Projekt, das durch eine Reihe bedeutender Spenden von öffentlichen Geldgebern möglich gemacht wurde: Im Besonderen sind dies ein £50m Investment der Regierung, £7m von Greater London Authority und £1m von Southwark Council. Wir sind darüber hinaus besonders dankbar für die Großzügigkeit privater Stiftungen, einer bedeutenden Spende von Blavatnik Family Foundation, Schenkungen von Artist Rooms Foundation, der Deborah Loeb Brice Foundation, dem John Browne Charitable Trust, der Ghandehari Foundation, LUMA Foundation, der Eyal Ofer Family Foundation, der Dr Mortimer and Theresa Sackler Foundation, dem Sackler Trust und der Wolfson Foundation.

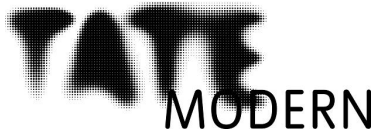
Bedeutende Unterstützung für das Projekt wurde auch von folgenden individuellen Geldgebern geleistet: Joseph und Abigail Baratta, John und Michael Chandris sowie Christina Chandris, James Chanos, Ago Demirdjian und Tiqui Atencio Demirdjian, George Economou, Maryam und Edward Eisler, Jeanne Donovan Fisher, Mala Gaonkar und Oliver Haarmann, Lydia und Manfred Gorvy, Noam Gottesman, Maja Hoffmann und Stanley Buchthal, Peter und Maria Kellner, Catherine Lagrange, Pierre Lagrange, Allison und Howard W. Lutnick, Elisabeth Murdoch, Simon und Midge Palley, Stephen und Yana Peel, Catherine Petitgas, Franck Petitgas, Barrie und Emmanuel Roman, John Studzinski CBE, Julie-Anne Uggla, Lance Uggla, Viktor Vekselberg und weiteren, die nicht mit Namen genannt werden möchten.

Auch Tate-Mitglieder haben das Projekt unterstützt.

PRESSE- UND ÖFFENTLICHKEITSARBEIT FÜR EUROPA:

**FOUCHARD
FILIPPI**
COMMUNICATIONS

FOUCHARD FILIPPI COMMUNICATIONS
info@fouchardfilippi.com
+ 33 1 53 28 87 53 / + 33 6 60 21 11 94
www.fouchardfilippi.com



ZITATE

LORD BROWNE, PRÄSIDENT, TATE

Große Städte sind um große öffentliche Räume herum gebaut. Auf den Plätzen, an den Denkmälern und in den Kathedralen treffen sich die Menschen. Vor diesem Hintergrund muss die neue Tate Modern verstanden werden. Sie wurde zu einem Ort, an dem die Erfahrung heutiger großer Kunstwerke geteilt und gefeiert werden kann. Ein Gebäude, das ehemals das schlagende Herz Londons war, ist nun dessen Kultur-Kathedrale.

NICHOLAS SEROTA, DIREKTOR, TATE

Das ist bahnbrechend nicht nur für Tate und London, sondern auch für das ganze Vereinigte Königreich. Als Tate Modern öffnete, hatten wir niemals mit dieser überwältigenden Resonanz durch das Publikum gerechnet. Die Notwendigkeit, schnell zu wachsen, wandelte sich von einem Wunsch zu einem Imperativ. In der neuen Tate Modern mit deren großer Vielfalt an Räumen sind wir in der Lage, eine Geschichte der modernen Kunst zu erzählen, die sehr viel internationaler, vielfältiger und auch ambitionierter ist. Die Eröffnung läutet eine neue Ära moderner und zeitgenössischer Kunst in Großbritannien ein.

FRANCES MORRIS, DIREKTOR, TATE MODERN

Aus dem Bewusstsein heraus, dass es überall in der Welt große Kunstwerke gibt, haben wir in den vergangenen Jahren hart daran gearbeitet, die Sammlung der Tate zu internationalisieren. Wir haben den internationalen Bereich der zeitgenössischen und modernen Kunst erweitert, indem wir die Geschichte der Live Art, des Films und der Neuen Medien und, was besonders wichtig ist, die Kunstwerke von Künstlerinnen gesammelt und verfügbar gemacht haben. Ich freue mich darüber, dass wir nun einen Ort haben, der es erlaubt, diese erweiterte Geschichte moderner und zeitgenössischer Kunst der Öffentlichkeit kostenlos zugänglich zu machen.

JOHN WHITTINGDALE, STAATSEKRETÄR FÜR KULTUR, MEDIEN UND SPORT

Wir freuen uns, die Erweiterung von Tate Modern, eine kulturelle Institution, die Weltspitze ist, und ein aufregender innovativer neuer Ort, zu unterstützen. Wir haben in den Ausbau 50 Millionen £ investiert und werden dadurch sehr viel mehr weltbekannte Künstler, Ausstellungen und Touristen nach Großbritannien holen. Davon wird zugleich ein spürbarer Effekt auf unsere Wirtschaft ausgehen.

SADIQ KHAN, BÜRGERMEISTER VON LONDON

Londons Kultur zu beleben, ist eine der zentralen Prioritäten für einen Bürgermeister, und so freue ich mich darüber, dass Tate Moderns außergewöhnliche Ausstellung nun geöffnet hat. Tate ist eine unglaubliche Erfolgsgeschichte, die Millionen von Londonern und Besuchern aus aller Welt anzieht. Sie ist ein strahlendes Beispiel für die weltweite Führungsrolle und Innovationskraft unserer Hauptstadt, die immer wieder neue Möglichkeiten findet, Künstler zu unterstützen und die Besucher zu erreichen. Ich sehe jetzt schon voraus, dass die neue Tate viele neue Besucher inspirieren und dem enormen Reiz Londons einen kulturellen Schub geben wird.

RELATIONS POUR LA PRESSE ET LES MEDIAS :

**FOUCHARD
FILIPPI**
COMMUNICATIONS

Philippe FOUCHARD-FILIPPI
info@fouchardfilippi.com
+ 33 1 53 28 87 53 / + 33 6 60 21 11 94
www.fouchardfilippi.com

CLLR PETER JOHN, VORSITZENDER DES STADTRATS VON SOUTHWARK

Ich freue mich über die Erweiterung von Tate Modern. Tate Modern hat innerhalb der vergangenen 20 Jahre eine vitale Rolle bei der Stadtentwicklung gespielt, indem sie Millionen von Besuchern in den Bezirk gelockt und 1500 neue Jobs geschaffen hat. Die lokale Wirtschaft hat davon allein im ersten Jahr mit 100 Millionen £ profitiert. Als ein unmittelbarer Effekt der Erweiterung haben sich die Investitionen und Touristenzahlen in unserem Bezirk erhöht. Dadurch kommen viele Besucher in die Shops, Cafés und Restaurants, die sich an der Tate befinden. Und das wiederum bewirkt an dem Standort eine untergründige zweite Welle wirtschaftlichen Aufschwungs. Hinzu kommt, dass Tate Modern neue Ausbildungsmöglichkeiten und –erfahrungen für mehr als 750000 Menschen durch das Tate Exchange-Programm schafft, von dem besonders die Bewohner unseres Bezirks profitieren werden.

JACQUES HERZOG, HERZOG & DE MEURON

Seit dem Jahr 2000 hat Tate Modern London verändert. Der Einfluss, den sie auf die Stadtentwicklung und das Aussehen der Stadt genommen hat, ist ebenso stark, wie deren Wirkung auf das künstlerische, kulturelle und soziale Leben der Stadt. Die neue Erweiterung bereichert die Architektur und die Atmosphäre des Stadtteils – und auch darüber hinaus – um eine weitere entscheidende Dimension. Ein Anbau an ein schon bestehendes Gebäude ist immer sehr schwierig, aber eben auch problematisch. Einige werden das neue Gebäude besser finden, andere hätten das alte lieber behalten. Einige werden sagen, dass die Erweiterung nicht notwendig gewesen sei, wobei wieder andere widersprechen werden. Unser Anliegen war es, solche Debatten vorwegzunehmen. Und so haben wir uns bemüht, ein Gebäude zu erschaffen, dem man nicht mehr die verschiedenen Bauphasen ansieht, sondern das den Eindruck eines einheitlichen Bauwerks hinterlässt.

PIERRE DE MEURON, HERZOG & DE MEURON

Wir freuen uns, dass das ursprüngliche Konzept für Tate Modern, so, wie wir es zur Zeit des ersten Wettbewerbs von 1995 ins Auge gefasst hatten, nun Realität geworden ist. Das ursprüngliche Cross-Access-Konzept für das Museum wurde realisiert durch Eingänge von drei verschiedenen Seiten: Man kann das Gebäude und die Turbinenhalle von Norden und Westen und nun auch von Süden her betreten. Das neue Switch House stellt eine Verbindung – vormals ein Missing Link – zwischen der Themse und Southwark her und verwandelt den südlichen Teil des Museums in einen lebendigen Begegnungsort mit einer öffentlichen Gartenanlage für Besucher und Flaneure. Innerhalb des Museums wurde die horizontale Ausrichtung der klassischen Galerien im Boiler House erweitert um einen neu ausgerichteten vertikalen Boulevard. Dadurch wurde eine architektonische Topographie durch das Gebäude geschaffen, die sowohl Künstlern als auch Kuratoren ermöglicht, auch außerhalb der üblichen Ausstellungsflächen der Galerien Kunstwerke zu präsentieren.

ASCAN MERGENTHALER, SENIOR PARTNER, HERZOG & DE MEURON

Ursprünglich war es das Anliegen von Tate Modern, existierende Infrastrukturen aufzuzeigen, wohingegen die Erweiterung die Konstruktion von Infrastruktur thematisiert. Wurzelnd in den Öltanks der ehemaligen Power Station zielt die neue Struktur auf eine große Vielzahl von Programmen und Räumen für die Ausstellung von Kunst, Bildung und sozialer Interaktion. Unser Ziel war es, eine Architektur zu kreieren, die Flexibilität, Improvisation, Anpassung und Wandel erlaubt: von den tiefliegenden unterirdischen Tanks, die der Performance und Installationskunst gewidmet sind, bis zu den loftartigen Galerien mit ihren großen lichtdurchfluteten Decken; und von einem umfassenden Zirkulationsband, das durch das Gebäude mäandert, bis zu großzügigen lichtdurchfluteten Bildungsräumen mit Artist-in-Residence-Programmen und anderen Angeboten für die Zuschauer, aktiv Kunst zu erleben. Wir konzipierten das neue Switch House als einen belebten städtische Raum, der interne Straßen und Plätze umfasst, von einer Betonkonstruktion gerahmt und von einem Flor aus Steinen umgeben ist, der es mit dem Boiler Haus verknüpft, um gemeinsam Tate Modern zu bilden und zu vervollständigen.

RELATIONS POUR LA PRESSE ET LES MEDIAS :

**FOUCHARD
FILIPPI**
COMMUNICATIONS

Philippe FOUCHARD-FILIPPI
info@fouchardfilippi.com
+ 33 1 53 28 87 53 / + 33 6 60 21 11 94
www.fouchardfilippi.com

TAKAO KUWAHARA, UNIQLO EUROPE CEO

Wir sind begeistert über unsere Partnerschaft mit Tate Modern und stolz darauf, dass wir durch diese Partnerschaft UNIQLOs langjähriges Engagement in London, unserem wichtigsten Markt außerhalb Japans, verstärken und unseren Wunsch verfolgen können, unsere Angebote für einen lokalen wie globalen Kundenmarkt kontinuierlich zu verbessern.

DR IAN ROBERTSON, MITGLIED DES AUFSICHTSRATS DER BMW AG

Wir betrachten BMW Tate Live mit Stolz, und zusammen mit Tate werden wir weiterhin jenen Menschen persönliche Erfahrungen anbieten, die sich voll und ganz mit Kunst beschäftigen möchten. Wir geben Performance eine Plattform – sowohl im Museum als auch online. Das Projekt bringt innovative Kunstkonzepte einer breiten Öffentlichkeit nahe und macht Kunst auf innovative Art und Weise zugänglich. Dies ist eine große Leistung, und ich möchte diese Gelegenheit nutzen, um Tate dafür zu danken, mit uns Seite an Seite gearbeitet zu haben. Ich freue mich auf eine aufregende Zukunft unserer gemeinsamen Initiativen.

MICHAEL R. BLOOMBERG, GRÜNDER VON BLOOMBERG LP UND BLOOMBERG PHILANTHROPIES UND DREIMALIGER BÜRGERMEISTER VON NEW YORK CITY

Tate Modern ist eines der weltweit dynamischsten Museen, und wir sind froh, dabei zu helfen, den öffentlichen Zugang zur Sammlung zu erweitern und dem Publikum neue und aufregende Wege aufzuzeigen, alles, was das Museum zu bieten hat, zu erleben. Diese neuen digitalen Möglichkeiten werden den Besucher von Tate mehr als alles zuvor belohnen.

VICTORIA POMERY, DIREKTORIN, TURNER CONTEMPORARY, PLUS TATE PARTNER

Die Eröffnung von Tate Modern im Jahr 2000 hat neue Wege aufgezeigt, die die kulturelle Landschaft der visuellen Kunst in Großbritannien transformiert hat. Seitdem hat eine Reihe von aufregenden neuen Galerien in ganz Großbritannien eröffnet. Bei Turner Contemporary in Margate haben wir aus eigener Erfahrung den wachsenden Wunsch bei den Besuchern beobachtet, zeitgenössische Kunst zu sehen und zu erleben. Die Eröffnung des Switch Houses dokumentiert diesen Wunsch. Es ist ein phänomenales Unterfangen und markiert eine ambitionierte neue Ausrichtung für Tate, Künstler und Publikum.

MARIA BALSHAW, DIREKTORIN, THE WHITWORTH, PLUS TATE PARTNER

Die Eröffnung von Tate Modern kündigte eine Ära an, in der zeitgenössische Kunst vollständig als Teil des kreativen Lebensnervs Großbritanniens und der Welt aufgenommen wurde. Die Eröffnung des Switch Houses ermöglicht, diese Tragweite noch auszubauen, mit einer Einladung an seine Besucher, die radikalen Möglichkeiten der besten Arbeiten zeitgenössischer Künstler zu genießen, von ihnen zu lernen, sich herausfordern zu lassen und sich auf sie einzulassen. Es wird ein Vergnügen sein zu sehen, wie dieses jüngste Unterfangen von Tate weiterhin die kulturelle Landschaft für uns alle verändert.

ALISTAIR HUDSON, DIREKTOR, MIDDLESBROUGH INSTITUTE OF MODERN ART (MIMA), PLUS TATE PARTNER

Museen und Galerien sind dort, wo wir die Geschichte unserer Kultur erzählen. Tate Modern hat sich etabliert als einer der weltbesten Verstärker menschlicher Kreativität, die unser Verständnis von Kunst und ihrer gesellschaftlichen Rolle beeinflusst und prägt. Analogien zu Kirchen und Kraftwerken sind natürlich höchst relevant und komplementär. Es ist ein wahrhaft öffentliches Gebäude, das Teil unseres nationalen Lebens wurde, eines der wenigen, wo wir mit einer Vielzahl an Menschen aller Kulturen und Lebensstationen – in Einkehr – zusammenkommen können. In den letzten 16 Jahren hat sich Tate Modern als vitale nationale Ressource etabliert, die das komplexe Netz kreativer Bemühungen, das uns alle trägt, verbindet, unterstützt und reflektiert.

RELATIONS POUR LA PRESSE ET LES MEDIAS :

**FOUCHARD
FILIPPI**
COMMUNICATIONS

Philippe FOUCHARD-FILIPPI

info@fouchardfilippi.com

+ 33 1 53 28 87 53 / + 33 6 60 21 11 94

www.fouchardfilippi.com

SIMON WALLIS, DIREKTOR, HEPWORTH WAKEFIELD, PLUS TATE PARTNER

Tate Modern realisiert das Bestreben und die Vision für die Kraft von Kunst in einer Welt, in der wir Unterschiede annehmen und ein gemeinsames Verständnis davon entwickeln müssen, wie wir den zunehmend globalen Herausforderungen kreativ entsprechen können. So wie ihre internationale Tragweite hat auch Tate Moderns enormer öffentlicher Erfolg dazu beigetragen, dass die Arbeit an einem wichtigen Netzwerk von öffentlichen Kunstgalerien, das in ganz Großbritannien existiert, gestärkt und weiterentwickelt wurde. Es wird viel zu lernen geben von Tate Moderns zeitgemäßer neuer Erweiterung und dem zukunftsweisenden Programm, die einen positiven Effekt im ganzen Land haben werden. Die Entwicklung von Tate Modern wird uns helfen, jene vielfältigen Wege zu erkunden, die Künstler heute beschreiten, und zu verstehen, wie ein neues Publikum sich mit Kunst auseinandersetzt und öffentliche Galerien als soziale Zentren und als Katalysatoren nutzt, um jene kreativen Erfahrungen zu fördern, die wir brauchen, um nachhaltigen Erfolg zu haben in einer Kultur von zunehmender Globalisierung und technischer Innovation.

FIONA BRADLEY, DIREKTORIN, THE FRUITMARKET GALLERY, PLUS TATE PARTNER

Tate Modern spielt eine bedeutende Rolle an der Spitze internationaler Kultur, und es ist aufregend, dass solch ein wichtiges Exzellenzzentrum hier in Großbritannien existiert. Es präsentiert einige der weltweit besten Ausstellungen und tätigt einige der weltweit besten Akquisitionen. Es ist ein Zentrum für Innovation und Forschung, das die Art und Weise, wie wir darüber denken, was Kunst sein kann, und wie man sich am besten mit ihr auseinandersetzt, verändert. Ich freue mich darauf, dieses Zentrum zu besuchen, und obgleich ich weiß, dass ich nicht die Möglichkeit habe, mich mit all dem auseinanderzusetzen, was hier geschieht, ist es für mich wichtig, dass es getan wird, und es ist wichtig, dass, indem es getan wird, Kultur ins Blickfeld rückt. Seine Reichweite geht weit über es selbst hinaus, indem es Inspirationen und praktische Unterstützung für junge Galerien in ganz Großbritannien anbietet, und indem es Zeit, Expertise und Möglichkeiten zu denken mit anderen teilt. Das wird Künstlern und einem Publikum weit über London hinaus zu Gute kommen.

RELATIONS POUR LA PRESSE ET LES MEDIAS :

**FOUCHARD
FILIPPI**
COMMUNICATIONS

Philippe FOUCHARD-FILIPPI

info@fouchardfilippi.com

+ 33 1 53 28 87 53 / + 33 6 60 21 11 94

www.fouchardfilippi.com